

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 17 (1941-1942)
Heft: 8

Rubrik: Haben Sie einen guten Geschmack? : Ein Experiment, zusammengestellt von H. Kurtz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

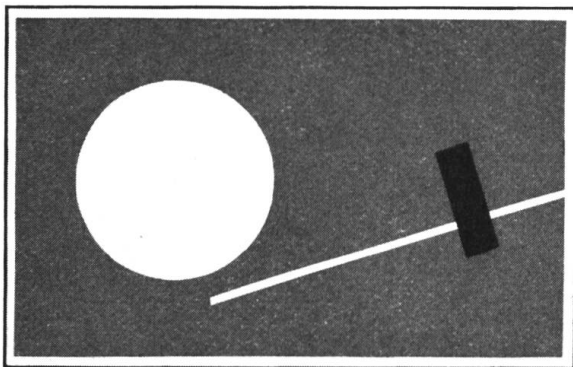
Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

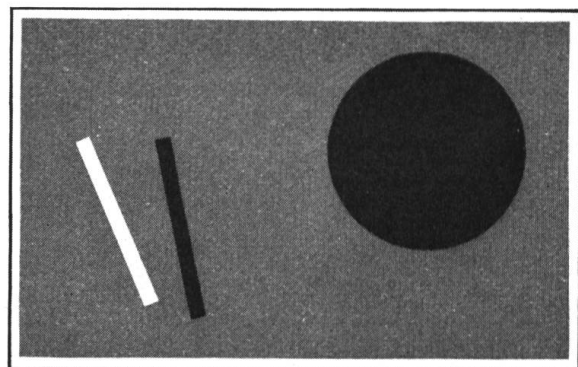
HABEN SIE EINEN GUTEN GESCHMACK?

EIN EXPERIMENT, ZUSAMMENGESTELLT VON H. KURTZ

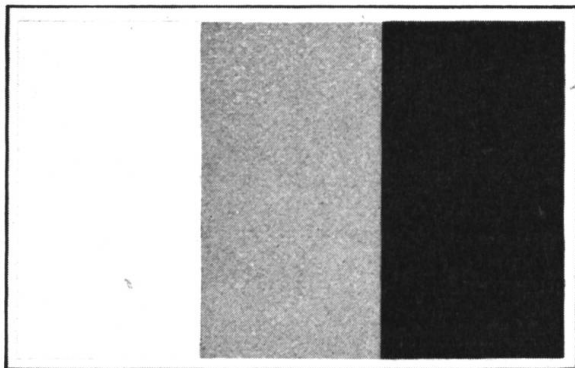
Sie finden hier 10 Kompositionspaare. Sie sind jeweils mit A und B bezeichnet. Die Kompositionen stellen nichts dar. Es handelt sich lediglich um Anordnungen von abstrakten Formen. Jeweilen eine der beiden Kompositionen, also immer A oder B, ist in Raumaufteilung und Tonverteilung schöner als die danebenstehende. Welche? Streichen Sie bei den 10 Beispielen immer A oder B an, d. h. die Zeichnung, die Ihnen besser gefällt. Prüfen Sie nachher Ihr Urteil an der richtigen Lösung auf Seite 38 nach. Wir haben diese Geschmacksprüfung, zu der wir durch amerikanische Versuche angeregt wurden, mit vielen Graphikern, Malern und anderen Sachverständigen in solchen Fragen durchgeführt. Die meisten haben durchwegs richtig gewählt. Wenn Sie in acht Fällen die bessere Komposition erkennen, ist ihr ästhetisches Urteil überdurchschnittlich sicher.



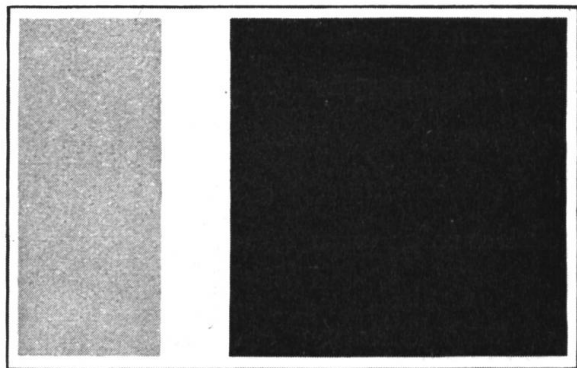
1 A



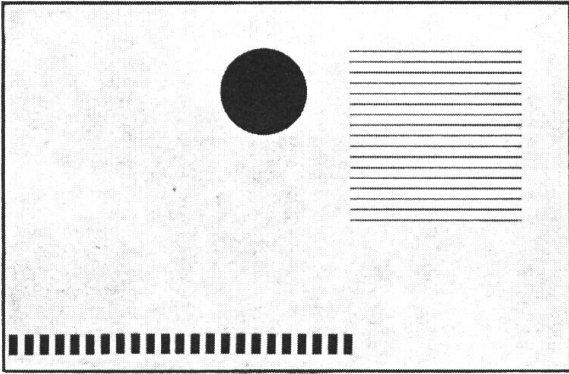
1 B



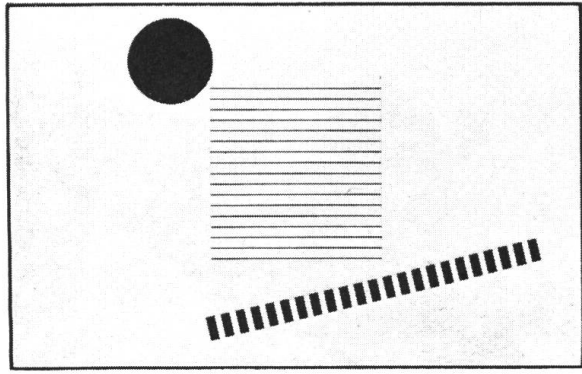
2 A



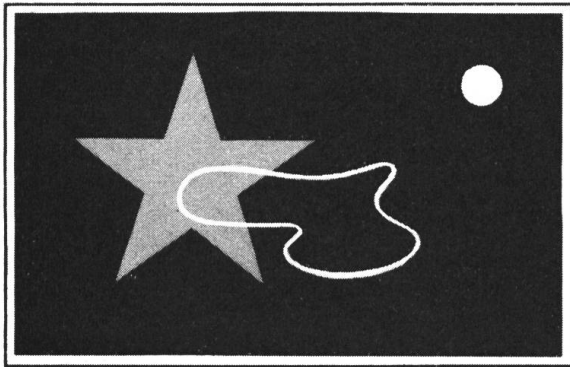
2 B



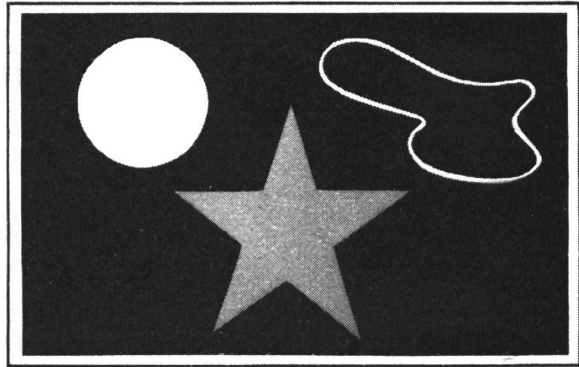
3 A



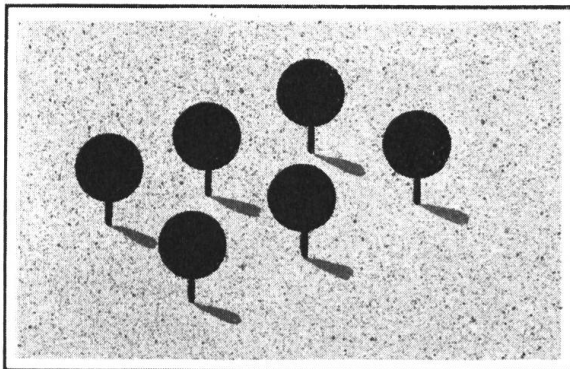
3 B



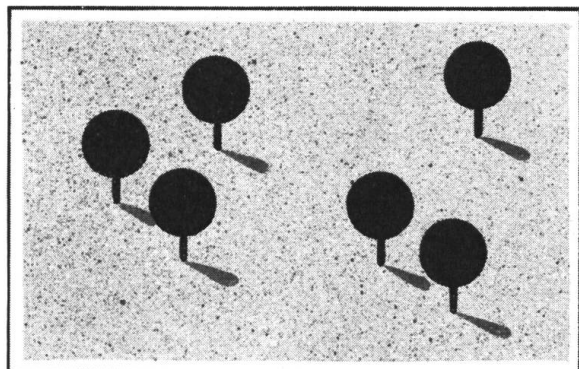
4 A



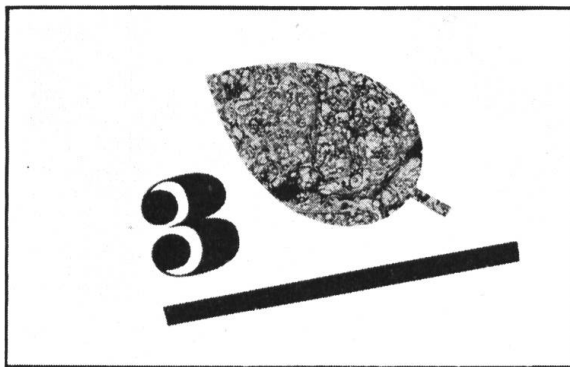
4 B



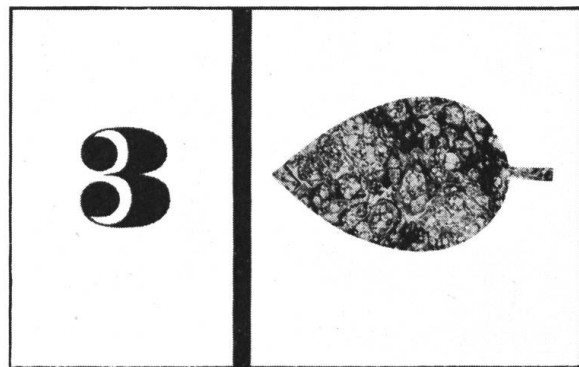
5 A



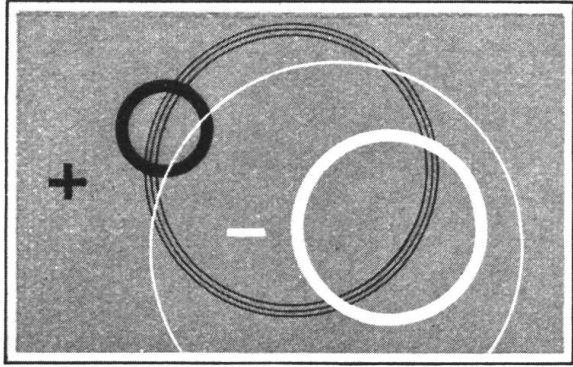
5 B



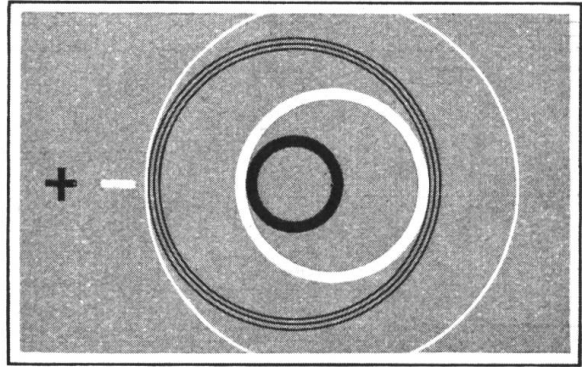
6 A



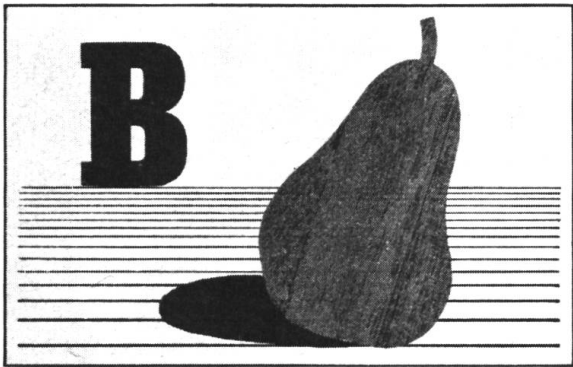
6 B



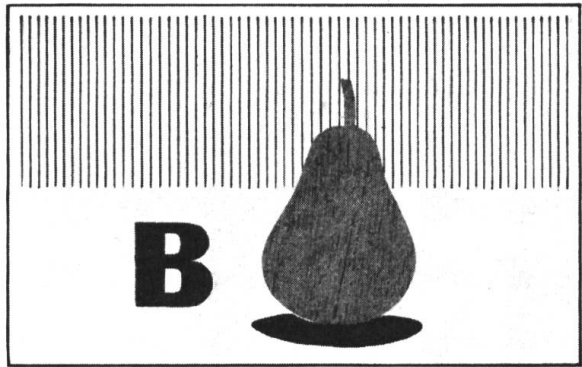
7 A



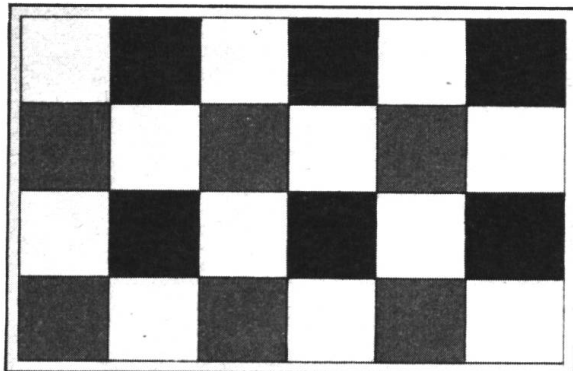
7 B



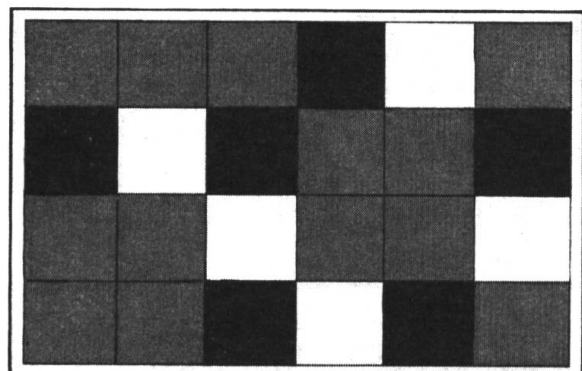
8 A



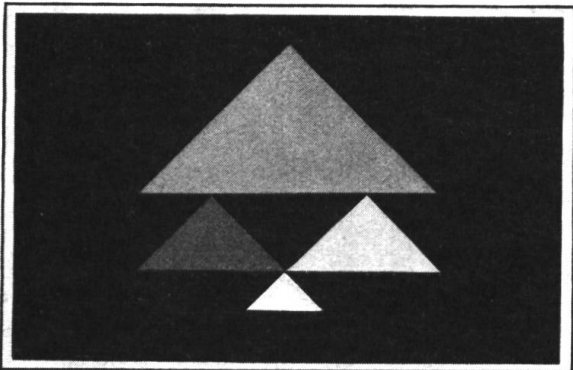
8 B



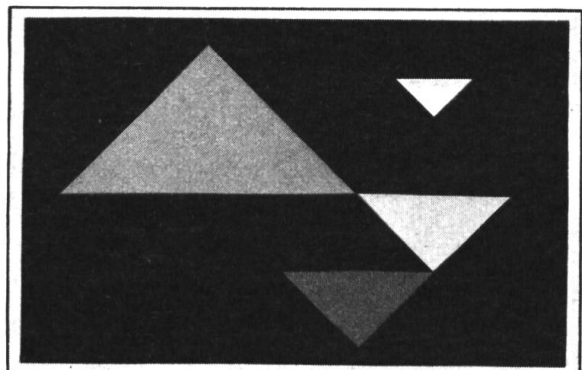
9 A



9 B



10 A



10 B